

„Ich habe die Kinder meiner ehemaligen Konfirmanden getauft“

Pastorin Ute Kalmbach geht nach 32 Jahren in den Ruhestand – es war ihre erste und letzte Pfarrstelle

Kirchdorf/Langreder. Es ist eine Ära, die nach 32 Jahren endet: Ute Kalmbach hört als Pastorin für die Ortsgemeinde Kirchdorf/Langreder auf und geht in den Ruhestand. Unzählige Gottesdienste, Konfirmationen, Hochzeiten und Beerdigungen liegen hinter ihr. „Ich habe die Kinder meiner ehemaligen Konfirmanden getauft“, erzählt die 66-Jährige stolz und mit einem Lächeln auf den Lippen. Eins ist klar, Kalmbach hat ihren Job von Herzen gemacht. Oft lacht sie, wenn sie Anekdoten aus ihrer Zeit als Pastorin erzählt. Und davon gibt es in 32 Jahren viele.

Kalmbach war für besondere Überraschungen zu haben

„Besonders schön war das spontane Krippenspiel im letzten Jahr“, sagt Kalmbach. „Da habe ich zu Beginn des Gottesdienstes die Besucher gefragt, wer die Rollen der Maria und des Josefs übernehmen möchte. Es hat funktioniert und sehr viel Spaß gemacht.“ Einmal habe sie erlebt, wie bei einer Trauung eine Maus die Hochzeit „stürmte“, einmal habe ein Hund dem Paar seine Ringe gebracht. Vermutlich könnte die Pastorin, die am ersten November 1992 ihr Amt antrat, einige Tage mit Anekdoten füllen. Stets hatte Ute Kalmbach ein offenes Ohr für ihre Gemeinde. Auch wenn sie sich nicht als bedingungslose „Wunsch erfüllerin“ beschreiben möchte, sei sie oft



War stets mit viel Engagement bei der Arbeit: Pastorin Ute Kalmbach hört nach 32 Jahren als Pastorin auf. FOTO: THORE KESSAL

auf individuelle Anliegen eingegangen. „Ganz bewegend war es, als die Familie eines Ehepaares auf mich zukam, das seine standesamtliche Goldene Hochzeit wegen fehlenden Geldes in der Kirche nicht feiern konnte.“

Schließlich habe Kalmbach die beiden an der Kirche überrascht, und sie gefragt, ob sie die Trauung vornehmen darf. „Sie waren zu Tränen gerührt“, sagt die Pastorin und lächelt erneut. Das sei vor rund 20 Jahren gewesen, in-

zwischen sei das Ehepaar verstorben. Kalmbach war als Pastorin nicht nur aufmerksam, sondern auch über alle Maßen zuverlässig. Nur einmal habe eine Quarantäne in der Corona-Zeit ihre

Teilnahme an einer Konfirmation verhindert. „Ich war nur sehr selten krank“, sagt Kalmbach.

Schöne Zeiten, aber nicht alles war leicht

Vielleicht hat der Spaß, den sie an ihrer Arbeit hatte, dazu beigetragen. „Besonders haben mir die Purzelgottesdienste mit den kleinen Kindern gefallen. Oft waren da mehr Erwachsene als bei den normalen Gottesdiensten“, erklärt Kalmbach schmunzelnd. Dazu habe es ihr immer gefallen, wenn es nach den Gottesdiensten etwas zu essen gab. Doch nicht immer sei alles so einfach gewesen, zum Beispiel als die Veranstaltungen während der Pandemie nur draußen stattfinden durften. „Das war oft kalt und nass, nicht schön.“ Insgesamt blickt sie aber zufrieden auf die vergangenen 32 Jahre zurück. „Es war eine gute Entscheidung, damals hergekommen zu sein.“

Neue Karriere als „Clownie“ – inklusive Weiterbildung

Nun ist für Kalmbach die Zeit als Pastorin vorbei. Was nicht heißt, dass sie die Füße hochlegt. Denn so ist sie nicht gestrickt. Neben ihrer Tätigkeit für die Kirchengemeinde, engagierte sie sich in drei Ehrenämtern – als Lesementorin, im Vorstand des Vereins „Barsinghausen ist bunt“, und bei einer Initiative, die sich unter dem Leitspruch „Kreuz ohne Haken“ gegen Rechtsextremismus

einsetzt. „Ich predige politisch, aber nicht parteipolitisch“, betont Kalmbach.

Neben den ernstesten Themen kann sie aber auch anders. Seit 2019 setzt sie sich regelmäßig eine rote Nase auf und schlüpft in ihre Rolle der „Clownie“. Ob beim Gottesdienst oder anderswo – gerne albert Kalmbach herum. „Man kann einfach den Kopf ausschalten und machen“, sagt sie begeistert über ihr Hobby. Schon wenige Tage nach ihrer offiziellen Verabschiedung fängt sie eine Weiterbildung bei den Klinikclowns in Hannover an. Ein Jahr Pause von sämtlichen Kirchenaktivitäten nimmt sie sich dann aber doch. Und zwar ab Pfingstsonntag, denn da wird sie um zwölf Uhr beim Festgottesdienst verabschiedet. Wie sie sich dabei fühlt? „Heute Morgen bin ich aufgewacht und habe gedacht ‚Mist, jetzt bin ich doch aufgeregt‘“, sagt sie.

Stelle wird nicht nachbesetzt

Neuer Ansprechpartner für ihre Gemeinde wird Pastor Sebastian Kühl aus Egestorf. „Es bricht nichts weg“, betont Kalmbach ausdrücklich. „Ich bin eben nur nicht mehr dabei.“ Dennoch wird das der Zustand sein, an den sich viele Menschen nach 32 Jahren erst mal gewöhnen müssen, denn Kalmbachs Stelle wird nicht nachbesetzt.

Sie selbst will sich nun mit ihrem Ehemann Günter auf den Auszug aus dem Pfarrhaus konzentrieren – ein Schritt, den sie für überfällig hält. „Das Haus und der Garten sind zu groß.“ Auch aufgrund einer inzwischen behandelten Autoimmunerkrankung ist sie in ihrer Bewegung eingeschränkt. „Ich kann nicht mehr so wie vor zehn Jahren“. Mit ihrem Ehemann sucht sie jetzt eine neue Bleibe. „Barsinghausen wäre schon schick“, sagt sie. Ganz weg will sie nicht – was nach über 30 Jahren schönen Jahren als Pastorin ihrer Gemeinde auch irgendwie nachvollziehbar ist.

TÄGLICH HU UND AU!
Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

AutoTec Röntgenstraße 3 a Barsinghausen **05105 3777**

Meisterwerkstatt · Autoteile und Zubehör

Gesundheit

ANZEIGE

Hochdosiertes CBD Gel mit 900 mg CBD begeistert Anwender

Der wertvolle Wirkstoff Cannabidiol, kurz CBD, wird aus der Hanfpflanze gewonnen und beschäftigt Wissenschaftler auf der ganzen Welt, denn in dem Pflanzenstoff steckt enormes Potenzial, darüber sind sich die Fachleute einig. Aber wie können Millionen Menschen von dem Cannabisstoff profitieren?

Der älteste Hanf-Fund in Europa liegt in Deutschland und wird auf 5500 v. Chr. datiert. Damals war jedoch noch nicht zu erahnen, dass insbesondere der Cannabisstoff CBD einmal einen Siegeszug in der Wissenschaft antreten würde. Heute ist ein regelrechter CBD-Boom ausgebrochen. Kein Wunder, denn anders als der ebenfalls bekannte Cannabisstoff THC (Tetrahydrocannabinol), der für die berauschende Wirkung der Cannabisdroge verantwortlich ist, macht CBD weder „high“ noch abhängig. Sogar die WHO (Weltgesundheitsorganisation) stuft CBD als sichere Substanz mit einem geringen Risiko ein.¹ Zahlreiche Studiendaten deuten bereits darauf hin, dass CBD



Müde und beanspruchte Muskeln? Viele vertrauen dabei auf Rubaxx Cannabis CBD Gel.

einen äußerst vielfältigen therapeutischen Nutzen haben könnte.

Deutsche Forscher entwickelten erstes Gel mit höchstem CBD-Gehalt pro Tube
Auch ein deutsches Forscherteam hat sich umfassend mit den vielfältigen Cannabissorten beschäftigt. Mittels eines speziellen CO₂-Verfahrens konnten sie aus der besonderen Cannabissorte sativa L. hochwertiges, reines CBD isolieren und mit einer Dosierung von mindestens 900 mg CBD in einem speziellen Gel aufbereiten.

Sie brachten nicht nur das erste Gel mit dem höchsten CBD-Gehalt pro Tube in deutschen Apotheken auf den Markt, sondern stellten auch sicher, dass es unter strengen deutschen Pharmastandards mit neuester Technologie hergestellt wird. Basierend auf ihrem Fachwissen über natürliche Pflanzen- und Inhaltsstoffe reicher die Wissenschaftler das wertvolle Cannabis CBD Gel mit Menthol und Minzöl an –

für eine angenehm pflegende Formulierung bei beanspruchten Muskeln! Dieses hochdosierte CBD Gel ist heute unter dem Namen Rubaxx Cannabis CBD Gel in der Apotheke vor Ort oder online erhältlich.

Bekannt aus dem TV

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Cannabis CBD Gel
(PZN 18731655)
www.rubaxx-cannabis.de

Das CBD Gel von RubaXX

RubaXX Cannabis CBD Gel
180 ml

RubaXX

¹WHO Report Finds No Public Health Risks Or Abuse Potential For CBD. To date, there is no evidence of recreational use of CBD or any public health related problems associated with the use of pure CBD. • Rubaxx Cannabis CBD Gel ist ein Kosmetikum und enthält ca. 900 mg CBD, kein THC. • Abbildungen Betroffenen nachempfunden